

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1879

258 (21.9.1879) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 258. Erstes Blatt.

Sonntag den 21. September

1879.

Bekanntmachung.

Nr. 25603. Die Wahlen zur zweiten Kammer der Landstände betreffend.

Die Gemeinderäthe der Landorte des Amtsbezirks werden aufgefordert, mit Vorlage des Verzeichnisses der gewählten Wahlmänner zugleich sofort zu berichten, wie viele Wahlberechtigte in der Wählerliste eingetragen waren, wie viele derselben abgestimmt haben und wie viele Stimmen auf jeden gewählten Wahlmann gefallen sind.

Karlsruhe, den 19. September 1879.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 25240. Das Polizeistrafverfahren bei den Bürgermeistern betreffend.

An die Bürgermeisterämter der Landgemeinden des Amtsbezirks.

Mit dem 1. Oktober l. J. tritt die Strafprozeßordnung für das deutsche Reich in Kraft und es erleidet hierdurch auch das bisherige Polizeistrafverfahren von den Bürgermeistern einige Aenderung. Die Bürgermeister und Rathschreiber werden auf die Bestimmungen über die Strafbefugnisse der Bürgermeistern in den §§. 130-135, 142, 143 des Gesetzes vom 3. März d. J. (Ges. und Verordnungsblatt Seite 117 und 119) sowie ferner der §§. 23-29 der Verordnung vom 11. September d. J. (Ges. und Verordnungsblatt Seite 620 und folg.) aufmerksam gemacht.

Anstatt der bisher im Gebrauch gewesen bedingten Polizeistrafbefehle, welche nicht mehr gebraucht werden dürfen, kommen vom 1. Oktober an „Strafverfügungen“ nach Formular IV (Ges. und Verordnungsblatt 1879 Seite 628 und 629) zur Anwendung.

Die Impressionen zu diesen Strafverfügungen sowie die Impressionen Formular V für die Polizeistraftabelle haben die Bürgermeistern alsbald anzuschaffen.

Die Polizeistraftabelle ist vom 1. Oktober d. J. an nach dem neuen Formular zu führen und vierteljährlich zur Prüfung dem Amt vorzulegen.

Die Thätigung der Feldfrevel kann in der bisherigen Weise (wornach entweder besondere Thätigungstagfahrten abgehalten oder von Fall zu Fall Strafvorfälle erlassen wurde) auch fernerhin vorgenommen und über diese Uebertretungen eine besondere Tabelle geführt werden.

Auch zu den Tabellen über die Feldfrevelstrafen sind die Impressionen Formular V zu verwenden, nur mit der Aenderung, daß die Ueberschrift „Feldpolizeistraftabelle“ heißt.

Auch diese Tabelle ist unter Anschluß des Anzeigebuchs der Feldhüter zugleich mit der Polizeistraftabelle vierteljährlich dem Bezirksamte vorzulegen.

Die neuen Impressionen enthalten keine besonderen Spalten mehr, um die Nummer des Notabilienbuchs einzutragen.

Die Bürgermeistern werden daher aufgefordert, vierteljährlich, bevor die Tabelle anher vorgelegt werde, am Schluß der Einträge durch den Rathschreiber beurkunden zu lassen, unter welchen Nummern die Geldstrafen in das Tagebuch der wandelbaren Einnahmen eingetragen sind. Die Einträge über die Bezahlung der Geldstrafen zur Gemeindefasse in Spalte 14 der Tabelle müssen vor der Vorlage der Tabelle durch den Gemeindeführer beurkundet werden.

Karlsruhe, den 19. September 1879.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Bekanntmachung.

Nr. 25109. Das Auffinden einer männlichen Leiche in der Alb bei Knielingen betreffend.

Am 14. d. M. wurde in der Alb unterhalb der Eisenbahnbrücke zwischen Knielingen und Marau die Leiche eines unbelanten Mannes gefunden. Dieselbe war nur mit einem Beinwandbündel, unten roth mit I. H. gezeichnet, bekleidet. Die Leiche ist die eines Mannes von etwa 55 Jahren mit schweligen Händen, graugrünen Augen, straffem schwarzbraunem Kopfsaar, einem Unterkinnbarte; im Oberkiefer keine Zähne. Die Körpergröße beträgt 1,65 m.

Karlsruhe, den 16. September 1879.

Großh. Bezirksamt.
v. Preen.

Aufforderung.

32. Am 15. September d. J. sind sämtliche städtischen Umlagen für das Jahr 1879 verfallen.

Die Pflichtigen, welche daher noch mit ihren Umlagen im Rückstande sich befinden, werden hiermit aufgefordert, dieselben bis längstens den 25. September d. J. zu bezahlen, ansonst gegen sie nach der Verordnung Großherzoglichen Ministeriums des Innern vom 13. September 1868, über die Bestreibung der Gemeindeausstände, verfahren werden dürfte.

Zugleich werden die Schuldner darauf aufmerksam gemacht, daß keinerlei Mahnschreiben mehr erlassen werden können.

Steuerpflichtige, welche bis jetzt noch keine Forderungszettel erhalten haben, werden gebeten, dieses der unterzeichneten Verrechnung mündlich oder schriftlich anzuzeigen, damit ihnen solcher ungefümt zu gestellt werden kann.

Karlsruhe, den 12. September 1879.
Stadtkasse-Verrechnung.
Lautenschläger.

Durlach.

Rindfarrnen-Verkauf.

22. Die Stadtgemeinde Durlach läßt Montag den 22. September, Vormittags 11 Uhr, einen fetten Rindfarrnen im Wege öffentlicher Steigerung im Farrnenhof verkaufen.

Durlach, den 17. September 1879.
Gemeinderath.
Friedrich Siegrist.



Karlsruher Schützen-Gesellschaft.

Wir benachrichtigen unsere verehrlichen Mitglieder, daß die der Gesellschaft von Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog, unserm hohen Protettor, auf den 9. September huldvollst gewidmete

Ehrengabe

heute Sonntag den 21. September auf der Feldscheibe von Nachmittags 2 Uhr bis Abends 6 Uhr herausgeschossen wird.

Wir verbinden damit ein Punkt- und Jagdschießen, und laden unter Hinweisung auf das in der Schützenhalle angeschlagene Programm freundlichst ein.

Der Verwaltungsrath.

Sophien-Frauen-Verein, Kaiserstraße 201.

Empfehl. seinen Vorrath von fertiger Wäsche für Herren, Damen und Kinder, gestrickten Strümpfen, Socken und sonstigen weiblichen Handarbeiten; — Herrenhemden nach Maß; überhaupt wird jede Arbeit angenommen.

21.

Fahrnißversteigerung. Montag den 22. September d. J., Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Erbprinzenstraße Nr. 26 im Hinterhaus nachbenannte Fahrnisse gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 6 Stühle und 6 Kaffeetische (Christofle), Mannsleider, 2 vollständige Betten mit Rohhaar- und Seegrasmatrassen, verschiedene Weiszeug, Schreibwerk, worunter 2 Schiffschiffen, 1 Kommode, 1 runder Zulegtisch, 1 lange Speisetafel, 1 vierediger Tisch, 1 Kanapee, 4 nussbaumene Bettladen, 1 Nachttisch, 1 Nähtisch, 2 tannene zweithürige Schränke, 6 Rohr- und 6 Strohschühle, 1 Leisstuhl, ferner 3 Spiegel in braunen Rahmen, mehrere Bilder, 1 rothkleinere Tafelsteppich, 3 Caraffen, 12 Gläser, 1 Kaffee-Service, 2 Wanduhren, 1 wollener Tischteppich, 1 Nudelschneidemaschine, 1 Bohnenschlichter, 1 Küchenschrank, 2 tannene Bänke, 2 Koffer und verschiedener Hausrath, wozu die Liebhaber einladet.

Karlsruhe, den 19. September 1879.

Löffel, Waisenrichter.

31.

Fahrniß-Versteigerung! Dienstag den 23. September 1879, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

versteigere ich gegen Baarzahlung
Zähringerstraße 73 im obern Saal (früher Gasthaus zur goldenen Waage)
wegen Auflösung einer Haushaltung:

1 Sopha mit Fauteuils und 6 Stühlen (carmoisinrother Plüsch), 1 kleines Kanapee, 1 Causeuse von grünem Damast, Bettladen, Kinderbettladen, Rohhaarmatrassen, Bettvorste, Federnbetten, rothe wollene Bettdecken, Piquebeden, Kommoden, 1 Waschkommode, Schiffschiffen, Kästen, Tische, 1 kleinen Tisch mit Marmorplatte, Rohrstühle, Lavoirstuhl, 1 Nachttisch, Nachttische, 1 Spieltisch, 1 Bügeltisch, Portraits, Spiegel, Fensterrouleaux, Kleiderhalter, Etageres, Gypsfiguren, Bettvorlagen, Bobenteppiche, 1 Kasten, große und kleine Fenstervorhänge, Sophasissen, Fußschmel,

1 Glas-Service, Blumenvasen, 1 Holzleiste, 1 Wasch-Garnitur, 1 Mehlkasten, 1 Nähmaschine für Schneider, Kleider und sonst allerlei Hausrath.

NB. Sämmtliche Gegenstände sind sehr gut erhalten.

Ferner neu:
Bett- und Kopfkissenbezüge, blau carrirten Kölsch, leinene Betttücher, blau gestreifte Hemden, weiße Leinwand, 1 Kistchen Feigenkaffee, unzerbrechliche Flaschen,
wozu die Liebhaber freundlichst einladet

Sch. Nupp, Auktionator.

Aufforderung.

31. Ausstehende Rechnungen über Lieferungen und Arbeiten für die Hofhaltung Sr. Großh. Hoheit des Prinzen Karl von Baden sind spätestens auf 1. Oktober d. J. bei uns einzureichen.
Karlsruhe, den 19. September 1879.

Vermögens-Verwaltung.

Herrenstraße 39.

Pfänder-Versteigerung.

Vom 22. bis 26. d. M. versteigern wir jeweils Nachmittags von 2 Uhr an die über 6 Monate verfallenen gewöhnlichen Pfänder in nachstehender Reihenfolge:

- Montag den 22. d. Mts., Herren- und Frauenkleider;
 - Dienstag den 23. d. Mts., Weiszeug;
 - Wittwoch den 24. d. Mts., goldene und silberne Remontoir-Uhren gewöhnliche Uhren, goldene Ringe, Brochen, Ketten, silberne Löffel, Becher, Dosen etc.;
 - Donnerstag den 25. d. Mts., Matrassen, Betten, Schuhe und Sessel in größerer Anzahl, Schirme etc.;
 - Freitag den 26. d. Mts., Leinwand, Strümpfe, Kölsch, Budoskn, Kleidungsstücke und Weiszeug.
- Unsere Sparkasse ist an den vorbenannten Steigerungstagen nur Vormittags geöffnet.
Karlsruhe, den 19. September 1879.
Reichs-Verwaltung. 6.1.

Wohnungen zu vermieten.

- *22. Akademiestraße 36 sind der 2. und 3. Stock, jeder mit 5 Zimmern, Küche und Alkob, alles der Neuzeit entsprechend, mit Wasser- und Gasleitung sowie Glasabschluss und Entwässerung, auf den 23. Oktober zu vermieten.
- 31. Douglasstraße 3, im früheren Langenstein'schen Garten, sind zwei sehr schöne Wohnhäuser, je 5 Zimmer enthaltend, sammt allem Zugehör, mit Gas- und Wasserleitung und Veranda nach dem Garten, zu vermieten. Die Wohnungen können schon Anfangs Oktober bezogen werden. Zu erfragen im Hause von 8-12 und 2-5 Uhr.
- 43. Ettlingerstraße 15 ist eine Parterrewohnung mit geschlossenem Balkon von 5 schönen Zimmern auf Oktober zu vermieten. Näheres Ettlingerstraße 17.

Eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern, im westlichen Stadttheil gelegen, mit 2 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, Glasabschluss und Entwässerung, ist für sofort oder später zu vermieten. Näheres täglich Vormittags bei Herrn Keller, Kaiserstraße 190.

22. Sofort oder auf 23. Oktober zu beziehen in der Schwannstraße eine Mansarde (Neubau) von 2 oder 4 Zimmern mit allem Zugehör. Das Nähere bei Tapezier Heß, Schwannstraße 4.

Zwei freundliche Wohnungen im Vorderhaus von 3 und 4 Zimmern sind auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 47 im Hinterhaus, 1. Stock.

33. Akademiestraße 8 ist im 3. Stock eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 1 Kammer und sonstigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 10.

Möblierte Wohnung mit oder ohne Küche, nebst einer kleinen Wohnung mit Küche, können auf 23. Oktober vermietet werden. Näheres Kaiserstraße 16.

Eine Parterrewohnung von 2 Zimmern, von welchen das eine als Küche benutzt werden kann, nebst Keller, Aussicht ins Freie, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Augartenstraße 35.

Billige Wohnungen

in Durlach.
(H. 61408 a) 22. Ich sehe mein in Durlach gelegenes Wohnhaus sammt Hinterhaus, Wäghaus und Garten dem Verkaufe aus oder vermiete diese Gebäude stückweise auf 23. Oktober oder später.
A. Hurst, Kaiserstraße 197, Karlsruhe.

Baden mit Wohnung zu vermieten.

Kreuzstraße 18, gegenüber der Mädchenschule, ist ein Baden mit 3 Zimmern, 1 Alkob, Küche, Dachkammer und Keller sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten rechts.

31. Eine kleine Familie sucht eine Wohnung von 3 geräumigen Zimmern nebst Zugehör, im westlichen Stadttheil gelegen, auf 23. Oktober zu mieten. Adressen mit O. G. 3 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zimmer zu vermieten.

- 33. Zu vermieten sind an einen soliden Herrn oder an Damen: zwei nach der Straße gehende, gut und comfortable möblierte Zimmer, sogleich oder auf 1. Oktober beziehbar. Näheres zu erfragen Kriegsstraße 23 parterre, gegenüber der Kammerstraße.
- *22. Schützenstraße 30 ist ein einfach möbliertes Parterrezimmer um den Preis von 8 M. zu vermieten. Ebenfalls ist ein einfach möbliertes Mansardenzimmer sogleich zu vermieten. Näheres im untern Stock.
- * Karlsruhestraße 24 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer an einen oder zwei Herrn zu vermieten. Ebenfalls ist ein einfach möbliertes Zimmer, in den Hof gehend, sogleich zu vermieten.
- 31. Ein gut möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Kronensstraße 51 im 4. Stock.
- * Akademiestraße 16 sind zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten.
- * Zirkel 25 ist im 2. Stock ein gut möbliertes, freundliches Zimmer sogleich oder später zu vermieten.
- * Zwei hübsch möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren auf 1. Oktober zu vermieten: Waldstraße 10 im 4. Stock.
- *21. Schützenstraße 42 sind wegen Wegzugs zwei unmöblierte Zimmer an einen soliden Herrn oder eine Dame auf den 23. September oder 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
- 31. Wilhelmstraße 7 ist im 3. Stock ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

Zimmer-Gesuche.

Ein möbliertes Zimmer wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes sub Chiffre J. E. 70 abzugeben.

* Ein solider Herr sucht auf 1. Oktober ein oder zwei gut möblierte Zimmer. Offerten beliebe man unter Chiffre L. M. mit Preisangabe im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Pensions-Anerbieten.

* 22. Erbprinzenstraße 29, eine Stube hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit ganzer Pension an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

Zimmer-Gesuche.

* 22. Gesucht wird per sofort ein freundliches, zweifenstriges, gut möbliertes Zimmer (mit Heizung) entweder in der Sophien-, Westend-, Girsch- oder Leopoldstraße. Offerten unter E. 999 abzugeben im Kontor des Tagblattes.

* 22. Ein junger Mann (Angestellter) sucht auf 1. November d. J. in Mitte der Stadt ein hübsch möbliertes Zimmer im 1. oder 2. Stock zu mieten. Gest. Anträge mit Preisangabe wolle man unter Chiffre Lgr. im Kontor des Tagblattes abgeben.

Dienst-Anträge.

* 22. Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet Stelle: große Herrenstraße 44 parterre.

21. Ein fleißiges, ordentliches Mädchen, welches in der Küche etwas erfahren ist, findet auf das nächste Ziel Stelle: Ritterstraße 34, zur Nacht am Rhein.

* Gesucht wird auf's Ziel ein Mädchen zu Kindern und zur Verrichtung der häuslichen Arbeiten. Näheres Spitalstraße 33 im 2. Stock.

* Ein nicht zu junges, gebildetes, solides, arbeitsames Mädchen, welches häuslicher Arbeit vorstehen kann, in weiblichen Handarbeiten Kenntnis und Geschicklichkeit besitzt, findet Stellung: Friedrichsplatz 4, parterre, rechts.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches nähen und bügeln kann, sowie sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, auch gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle auf Michaeli, am liebsten im Zimmer. Zu erfragen Waldhornstraße 21 im Hinterhaus.

Kapitalien auszuleihen.

Gegen hinreichendes, liegenschaftliches Unterpfand liegen bei uns auf 1. November d. J. 10000 M. und auf 1. Dezember 1879 20 bis 21000 M. zum Ausleihen bereit.

Karlsruhe, den 19. September 1879.
Verrechnung des Waisenhauses.
Lautenschläger.

* Junge Leute mit guter Handschrift, welche das Affecuranzgeschäft erlernen wollen, werden angenommen: Stephaniensstraße 67.

**Die General-Agentur der Union.
Max Gastel.**

Zwei tüchtige Kellner
werden zum Serviren auf heute Sonntag gesucht. Näheres im Augarten.

Ein Mädchen,
welches das Kleidermachen zu erlernen wünscht, kann sogleich eintreten: Karlsstraße 39. *3.2.

Stellen-Gesuche.

* 33. Ein gebildetes Frauenzimmer aus achtbarer Familie, welches schon mehrere Jahre hindurch eine Haushaltung selbstständig führte, auch das Kochen gründlich versteht, sucht eine ähnliche Stelle. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Ein junges, gebildetes Mädchen, welches im Buchmachen und in den weiblichen Handarbeiten erfahren, sucht in einem Laden oder sonstigen Geschäfte passende Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Eine sehr gute, gesunde Schenkamme sucht eine Stelle auf 1. Oktober. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Häuser, Villen, Fabriken,
Mühlen, Baupläne, Acker, Gärten** hat der Unterzeichnete im Auftrag zu verkaufen. Näheres Nachmittags bei **C. W. Klages,** Bismarckstraße 45.

Ein Herd,
seit 2 Jahren im Gebrauch, ist wegen Umzugs zu verkaufen: Akademiestraße 15, 1 Treppe hoch. 3.2.

Herd zu verkaufen.

3.1. Ein großer Herd, für eine Wirtschaft geeignet, steht wegen Anschaffung eines größeren zum Verkaufe bereit im Pfündnerhause hier.

Verkaufsanzeigen.

2.2. Vier elegante **Glastischen**, polirt, Hartholz, jeder ca. 180 cm lang, zu Ladeneinrichtungen geeignet, sind zu verkaufen bei **A. Winter & Sohn** — Friedrichsplatz 6.

3.2. Eine eichene **Hausthüre** ist billig zu verkaufen. Näheres Jähringerstraße 77 im Laden.

* **Sophienstraße 3** ist ein guter, mittelgroßer **Säulenofen** für Steinkohlenfeuerung zu verkaufen.

Unterricht

in der französischen Sprache wird erteilt. Näheres Kreuzstraße 12. *3.2.

Unterricht

in der lateinischen und griechischen Sprache wird erteilt. Näheres Waldstraße 49 im Hinterhaus parterre.

Gründlicher französischer Unterricht in Conversation und Grammatik, sowie Vorbereitung zu den Examen für Post und Eisenbahn wird billigt erteilt. Vom wem? zu erfragen Jähringerstraße 49 im 2. Stock. 26.12.

Einladung.

Ich habe mich entschlossen, Mädchen und Knaben im Alter von 6—14 Jahren Tanzunterricht zu erteilen und beehre mich, die geehrten Eltern um ihre freundl. Unterstützung zu diesem Vorhaben zu bitten. Zu etwaiger Rücksprache bin ich gerne bereit, meine Aufmerksamkeit zu machen.
Hochachtungsvoll

Johanna Reichel,
Chor- u. Solotänzerin a. D., Amalienstraße 44.

Tanz-Unterricht.

7.6. Derselbe beginnt im Oktober für Damen und Herren; auch gebe ich in Privatkreisen Unterricht. Um zahlreichere Anmeldungen bitte

Robert Klump, Tanzlehrer,
Amalienstraße 75.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich unter'm Heutigen mein bisheriges Lokal, Jähringerstraße 106, verlassen und meine Conditorei nach meinem Hause, **Ecke der Erbprinzen- und Herrenstraße 34,** verlegt habe.

Zugleich empfehle ich alle in mein Fach einschlagenden Artikel unter Zusicherung bester und reellster Bedienung.
Hochachtungsvoll

3.3. **August Ritzinger, Conditior.**

Mexikanischer Kaffee.

— Der früher bei Herrn **Hoffmann** verkaufte Kaffee ist mir nunmehr commissionsweise zum Verkauf übergeben und kostet wie früher **Mk. 1** per Pfd.

W. Gutekunst,
Friedrichsplatz 8.

William Lasso's Hair-Elixir

nimmt unter allen gegen das Ausfallen der Haare sowie zur Stärkung und Kräftigung des Haarwuchses empfohlenen Mitteln unstreitig den ersten Rang ein. Es besitzt zwar nicht die Eigenschaft, an Stellen, wo überhaupt keine Haarwurzeln vorhanden sind, Haare zu erzeugen (denn ein solches Mittel gibt es nicht, wenn schon dies von manchen anderen Tincturen in den Behauptungen falschlich behauptet wird) — wohl aber stärkt es die Kopfhaut und die Haarwurzeln derartig, daß das Ausfallen des Haares in kurzer Zeit aufhört und sich aus den Wurzeln, so lange diese eben noch nicht abgestorben sind, neues Haar entwickelt, wie dies bereits durch zahlreiche praktische Versuche festgestellt ist. Auf die Farbe des Haares hat dieses Mittel keinen Einfluß, auch enthält es keinerlei der Gesundheit irgendwie schädliche Stoffe.
Für Karlsruhe ist der alleinige Verkauf dieser Tinctur dem Hoftheater-Friseur Herrn **G. Puder** übertragen.
William Lasso, London, Paris und Berlin.

Friedrichsplatz 4. Ausverkauf! Friedrichsplatz 4.

Wegen **Geschäftsveränderung** am 23. Oktober a. c. findet von jetzt ab Ausverkauf sämtlicher Korb-, Kurz-, Galanterie- und Spielwaaren statt.

C. F. Simon Nachfolger.

Tanz-Unterricht.

3.2. Zur Vermeidung von Mißverständnissen beehre ich mich ergebenst anzuzeigen, daß ich meinen früheren Saal im Hause der Amalienstraße Nr. 26 auch fernerhin behufs Ertheilung des Tanz-Unterrichts beibehalte. Ebenso ertheile ich auch wie bisher Unterricht außer dem Hause.

Diejenigen Herren und Damen, welche sich an den im Oktober beginnenden Curfen zu betheiligen wünschen, belieben sich wegen des Ordens der Stunden halbgelälligst anzumelden.

Hochachtungsvoll

Ad. Uetz,

Amalienstraße 26 im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Die Theehandlung

von **M. Kahn,** 15 Adlerstraße in Karlsruhe, empfiehlt ihren acht chinesischen Thee in Originalpackungen von 25 bis 50 Pfund im Preise von 2 M. 25 Pf. bis 12 M. das Pfund.

Bei Abnahme von 5 Pfund Engrospreise.



— Emser und Selterser Wasser, Nidder, Wasser, Marienbader + Brunnen, Antogaster, Adelheidsquelle, Rachinger, Wergentheimer, Griesbacher, Friedrichshaller und Ofener Bitterwasser, Karlsbader Mühlbrunnen und Sprudel, Schwalbacher Stahlbrunnen, Rißfuger Kaloczn, Tarasper (Lucius-Quelle) in frischer Füllung empfiehlt
G. Schwindt sen.,
Kaiserstraße 239.

*4.1.

Vin de Table en Bouteilles,
 français, rouge, très-agréable,
 tonique, entièrement
 pur et au meilleur prix,
 Garanti de Qualité et de Provenance.
A. Hirschmann,
 49 Stephanienstrasse 49.

— **Sämmtliche natürlichen Mineral-**
wasser, für deren Rechtheit garantiert, sind
 stets frisch zu haben bei
Karl Kusterer,
 Birtel 30.

Frischer Rheinsalm
 heute eintreffend bei
Haas, Fischhandlung,
 1 Hebelstraße 1.

Die schon längst erwartete Sendung
Mainauer Rahmkäse
 vom Hofgüt Sr. Königl. Hoheit des Groß-
 herzogs ist in anerkannt vorzüglicher
 Waare wieder eingetroffen und wird per
 Pfund à 90 Pf., bei Abnahme eines ganzen
 Laibchens von ca. 3 Pfd. à 85 Pf. empfohlen.
 Allein zu haben bei
W. Erb
 33. am Spitalplatz.

Salicylsäure-Weinessig
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Neues Sauerkraut
 empfiehlt
Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Neues Sauerkraut
 per Pfund 18 Pfennig empfiehlt
Theod. Klingele,
 Ecke der Schützen- und Wilhelmstraße.

Neues Sauerkraut
 und eingemachte Gurken empfiehlt bestens
Franz Neumaier,
 Leopoldstraße 11.

Kreuznacher Salz,
Oeynhausener Salz,
Seesalz, Viehsalz,
Kreuznacher Mutterlauge,
Dürkheimer Mutterlauge
 empfiehlt die Materialwaarenhandlung
Karl Roth,
 Kaiserstraße 161, Eingang Ritterstraße.

Benzin-Fleck-Seife.
 42. Depots bei **J. Rüst, Kaufmann, Kaiser-**
straße, Karl Brömmel, Seifenfabrikant, Kaiser-
straße, Karl Walzacher, Kaiserstraße (engl. Hof).

Fußboden-Glanzlack
 in 8 verschiedenen Tönen, à Pfund 1 M. 10 Pf.,
 bei Abnahme von 10 Pfund à Pfund 1 M. 5 Pf.
 zu haben bei
Leopold Burckhardt, Maler,
 Bahnhofstraße 34.

Brantkränze,
 das Neueste, von den einfachsten bis zu den
 feinsten, in großer Auswahl zu den billigsten
 Preisen.
F. Seidenreich, Kaiserstraße 50.



Geschäfts-Gröffnung.
 Einem P. P. Publikum die ergebene Anzeige,
 daß ich unter Heutigem an hiesigem Plage,
Karl-Friedrichstraße 3,
 einen

Bazar
 fertiger Damen-Artikel

eröffnet habe.
 Da ich meine Aufmerksamkeit einer beschränktern
 Auswahl von **Special-Artikeln** zugewendet, bin
 ich im Stande, mich mit den vorzüglichsten Fabrikaten
 assortirt zu halten. Meine Notirungen bei festen
 Preisen zeichnen sich durch äußerst mögliche Billig-
 keit aus.
 Zur Kenntnisknahme meiner Verkaufsgegenstände
 verweise ich hñl. auf meine Annoncen.
 Indem ich mein neues Unternehmen dem mit-
 bereits zu Theil gewordenen Vertrauen eines hoch-
 geehrten Publikums empfehle, zeichne ich mit
 vorzüglicher Hochachtung

Karl Raupp,
 Bazar fertiger Damen-Artikel,
 Karl-Friedrichstraße 3.

Specialität in Damen-Confections.
Damen-Regenmäntel

von den einfachsten bis zu den elegantesten
 empfiehlt in einer sehr reichhaltigen Auswahl
Eduard Darnbacher,
 76 Kaiserstraße 76, Englischer Hof (Marktplatz).
 NB. Bestellungen nach Maaz werden schnell, gut und billigt angefertigt.

Filzhüte jeder Art

werden zum Färben und Façonniren angenommen und nach den neuesten,
 geschmackvollsten Formen in wenigen Tagen umgeändert.
Garnirte Modelle liegen zur Ansicht auf.
Hut-Fabrik
 von
Pfeifer & Mayerle
 (vormals F. Ludwig)

Vollständiger Ausverkauf.

Um mit meinem **reichhaltigen** Lager in Tapissereien und Holzschneidereien,
 Kurz-, Weiß- und Wollwaaren wegen bevorstehendem Neubau zu räumen, ver-
 kaufe ich von heute an **sämmtliche** Artikel meines Lagers zu bedeutend **herab-**
gesetzten Preisen, was ich hiermit einem verehrlichen Publikum empfehend
 anzeige.
Friedrich Storz,
 Kaiserstraße 58.

Operngläser

in bester Qualität, großer Auswahl und zu den billigsten Preisen empfehlen

F. Mayer & Cie.,

8.3. Hoflieferanten.

Senden nach Maß

von 20 M. an das 1/2 Duzend, Stoffe solib, Arbeit schön.

August Hohendorf,

22. Ludwigsplatz 63.

Corsetten

empfehlen nach jeder beliebigen Fagon zu soliden Preisen. Auch werden Corsetten, Geradhalter und Leibbinden nach Maß schnell und gut angefertigt.

G. Sant, Corsettengeschäft.

Kaiserstraße 130.

Unterhosen von 2 M. an,

Slipse von 15 Pf. an,

Taschentücher von 20 Pf. an,

Socken von 50 Pf. an.

August Hohendorf,

22. Ludwigsplatz 63.

Haarzöpfe.



Eine große Auswahl fertiger Zöpfe in schönen Farben und gut gearbeitet werden um M. 3 und M. 4 verkauft bei

Joh. Ohnimus,

Friseur,

Waldstraße 30.

Negligé Sachen für Damen werden auf Bestellung sehr schön und billig angefertigt und kann allen Wünschen bezüglich des Schnittes entsprochen werden.

August Hohendorf,

22. Ludwigsplatz 63.

Wegen Geschäftsaufgabe vollständiger Ausverkauf in

Sonnen- u. Regenschirmen zu spottbilligen Preisen bei

Robert Ball,

17 Waldstraße 17.

Leinene Herrenkragen von 24 Pf. an,

Manschellen " 30 "

Damenkragen " 20 "

August Hohendorf,

22. Ludwigsplatz 63.

A. Streit,

Röhe
Baumwoll-
und
Stuhltuche.

Ettinger Shirts & Piqués,
schwarzen
und farbigen
Sammet
versendet zu

Fabrikpreisen
in ganzen und halben Stücken.

Ettingen.

Wiederverkäufer erhalten Rabatt.

Specialität

in

Damen- und Kinderkragen
und Manschetten,

Lavallières, Schleifen,

Barben, Fichus,

Schleiern, Krausen,

Taschentüchern,

Bändern in grosser Auswahl,

Kragen- & Manschetten-

knöpfen,

Schürzen- und Shawl-

nadeln,

Schlepp-, Muff- und

Fächerhaltern,

Etois für Nadeln etc. etc. etc.



Grosses Lager

in

Schürzen

in jeder Grösse und Art,

wollenen und Mohair-

Tüchern,

sowie allen

wollenen

Fantasie - Artikeln,

Unterröcken,

weiss und farbig,

Negligé - Hauben,

Haarnetzen,

Schutzdecken,

Kinderhütchen,

Muffen und Boas,

Jäckchen etc. etc.

Das Seiden- & Filzhut-Lager

E. Willmannsdorfer,

169 Kaiserstraße 169,

empfehlen für die Herbst- und Winter-Saison das Neueste, was die Mode bietet, in deutschen, französischen und englischen Fabrikaten, als:

**Seidenhüte, Filzhüte,
Lodenhüte, Baronet**

in allen Qualitäten und Formen.

Ganz besonders empfehle eine große Auswahl Knaben- & Kinderhüte in sehr kleidsamen Formen und zu billigst gestellten Preisen.

Die Möbel-, Bett- u. Spiegel-Handlung nebst Vermieth-Geschäft von Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19, nächst der Kaiserstraße, in Karlsruhe,

empfehlen neue und gebrauchte Chiffonniere, Kommoden, Sekretäre, Waschkommoden, Kanapees, Bettladen mit und ohne Koft, Büffets, Schreibtische, runde, ovale, viereckige und Zulettische, Nachttische und Waschtische, Holz-, Rohr- und Strohhühle, vollständige Betten, Koffhaare, Stroh- und Seegrasmattlagen, ein- und zweithürige Kleider-, Wäscher- und Küchenschränke, Spiegel in Gold- und braunen Rahmen.

Herren- und Damenkoffer,

Holzkoffer und Handkoffer in großer Auswahl.

Auch werden ganze Einrichtungen, sowie einzelne Möbel- und Bettgegenstände

miethweise sowohl für hier als auch auswärts abgegeben und billigst berechnet.

Auch können obige Gegenstände durch monatliche Abzahlungen angekauft werden.

Wasch-Anstalt

Leopold Schreff,

173 Kaiserstraße 173.

Kragen, Manschetten, Hemden, Vorhänge werden bei den größten Anforderungen zum Waschen und Bügeln angenommen und sichere schnellste und billigste Bedienung zu.

Fr. Hofsäss,

Waldstraße 24,

empfehlen sein Lager in Petroleumlampen, Gänge- und Tischlampen von zwei Mark an, sowie eine große Auswahl feinere Lampen zu billigsten Preisen mit neuesten Brennern.

Reparaturen und Umänderung billigst.

3.3.

Möbel-Magazin

von **W. Winter,**

26 Herrenstraße 26,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager aller Arten gut gearbeiteter Holz- & Polstermöbel zu den billigsten Preisen.

- Kanapees,
- Fauteuils,
- Polsterstühle,
- Chaises-longues,
- Divans,
- Reihstühle,
- Bouffés,
- Klavierstühle,
- Bettroste, Matrassen zc.,
- französische Bettstellen,
- halbfranzösische
- Wainzer
- Waschkommoden mit Marmor-Aufsatz,
- Waschtische mit Marmor-Aufsatz und Spiegel,
- Nachttische mit Marmor,
- Chiffonnières,
- Kommoden mit 4 Schubladen,
- Ovaltische,
- Auszugtische mit 2, 3, 4 und 5 Einlagen,
- Rohrstühle mit geflochtenen Lehnen,
- ohne geflochtene
- Wiener Rohrstühle,
- Stagères,
- Weseler Kommoden,
- Silberschränke,
- Schreibtische,
- Nächtische,
- Büffets,
- Spiegelschränke,
- Cylinderbureauz zc. zc.

Ganze Einrichtungen, sowie Ausstieren sind stets vorräthig und sichern bei reeller Bedienung die billigsten Preise zu.

Möbel, welche nicht auf Lager sind, werden nach Angabe oder Zeichnung in kürzester Frist geschmackvoll und auf's Billigste angefertigt.

Das Umarbeiten von Polstermöbeln, Reparaturen zc. wird reell und auf's Schnellste besorgt.

Vorhangstangen und Rosetten sowie das Aufmachen der Vorhänge zc. wird billigt berechnet.

Auf monatliche Zahlungen
Möbel, Betten, Spiegel, Bilder und Verschle-
denes: Rüppurrerstraße 17.

Zur gefälligen Beachtung.
22. Wir erlauben unsere werthen Kunden höf-
lichst, die bei uns noch lagernden Waschbühne abzu-
holen, da für deren weitere Aufbewahrung keine
Garantie übernehmen können.
Hochachtungsvoll
Pfeifer & Mayerle,
vorm. F. Ludwig.

Louis Döring
Karlsruhe
Kaiserstraße 159.

Die schönsten Pianinos
liefert die Fabrik
Th. Weidenslaufer, Berlin, Dorotheenstr. 88,
zu zeitgemäss billigen Preisen gegen
beliebige Ratenzahlungen.
Kostenfrei Probesendung nach allen Orten.
Erste Zahlung erst nach 3 Wochen Probezeit.
Bei Baarzahlung 10% Rabatt. Fünf Jahr
Garantie. Geehrte Anfragen werden sofort
ausführlich beantwortet.

3.1.

chemische Kleiderreinigungs-Anstalt

von **Ed. Printz, Hof-Kunsthärbler,**

hält sich im Reinigen von **Herbst- und Winter-Garderoben**

angelegentlichst empfohlen.

Damen- und Herrenkleider jeder Art

sowie **Uniformen** werden in ganzem Zustande ohne Risiko für Farbe und Façon bestens gereinigt.

Lieferung rasch und billigt.

Deutsches Reichspatent Nr. 5858. Deutsches Reichspatent Nr. 5858.

J. L. Glaser's neueste Rudele Schneidmaschine,

praktisch für jede Küche, sehr einfach und dauerhaft konstruirt, ebenso leicht zu handhaben, ganz von Eisen gebaut und elegant ausgestattet, schneidet von den breitesten Gemüsen bis zur feinsten Suppennudel ohne einen Rückstand zu lassen, und außerordentlich einfach verstellbar, liefert unter Garantie zu dem billigen Preis von nur 15 Mark an die mechanische Werkstätte von **J. L. Glaser,**

Karlsruhe, Amalienstraße 18.

NB. Ist in der Groß. Landesgewerbehalle ausgestellt. Agenten und Wiederverkäufer werden gesucht.

Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zink und englisch Zinn.

22. Obige Metalle werden fortwährend in kleinen Parthieen wie in Wagenladungen zu den wirklich höchsten Preisen angekauft, ebenso noch brauchbare Dejen zum doppelten Eisenpreis: in der Eisenhandlung von

N. L. Homburger,

34 Durlacherstraße.

Anzeige.

In meiner Feldziegelei in Darlanden sind fortwährend **gut gebrannte Reichsbachsteine** zu haben; auch werden daselbst **saubere Verblendsteine** auf Bestellungen gemacht.

Aufträge werden im Gasthaus zum „Prinz Max“ und in dem Baumaterialien-Geschäft von Herrn **Karl Wörch** (Lagerplatz am Mühlburgerthor-Bahnhof Karlsruhe) und vom Herrn **Schneider**, Rathschreiber in Darlanden, angenommen und **sofort** besorgt.

Ergebenst

Joh. Keilhauer,

Ziegeleibesitzer in Doss bei Baden-Baden.

Holzpreise von M. Meister.

Buchen Scheitholz	per Ster	11 M. — Pf.
Forlen	„	12 „ — „
Forlen	„	8 „ — „
Buchen	„	9 „ 50 „
Forlen	„	1 „ 70 „
	„	1 „ 60 „

Frei vor's Haus geliefert.
Bestellungen werden entgegengenommen von den Herren: Kaufmann **Malzacher** (Karl-Friedrichstraße), Kaufmann **Hör** (Sophienstraße), Kaufmann **Thomann** (Ecke der Westendstraße und des Sommerstrichs) sowie auf meinem **Holzplatz**, Sommerstrich 11.

Handschuhwäscherei und Färberei.
Glacé-, Wasch- und Danischleder-Handschuhe werden nach neuestem Verfahren schön und geruchlos gewaschen, desgleichen auch schwarz, grau und braun gefärbt.
Stahl, Kaiserstraße 109.

Cement.

Die Mannheimer Portland-Cement-Fabrik vormals J. F. Espenschied in Mannheim unterhält fortwährend Lager von Portland-Cement bei Herrn Heinrich Rosenfeldt, Adlerstraße 17, und erbittet gest. Aufträge durch ihren Vertreter

Adolf Mondt,
Hirschstraße 9.

Versicherungs-Gesellschaft „Thuringia.“

Zum Abschlusse aller Art Fahrniß- und Gebäude-Fünstel-Versicherungen gegen Feuerschaden empfiehlt sich

die General-Agentur:

Paul Thieme,

Nowacks-Anlage 2,

sowie die Bezirks-Agentur:

C. Brée,

Walbstraße 69.

Mühlburg.

33. In dem Möbelmagazin von Sätreiner Bahn sind alle Sorten Holz- und Polstermöbel zu haben.

Rheinische Hypothekenbank

in Mannheim.

Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art.

Sie gibt insbesondere unkündbare Darlehen, wobei der Tilgungszins (Annuität) durch Vereinbarung festgesetzt wird.

Sie gibt ferner kündbare Darlehen und Darlehen auf bestimmte Verfallzeit.

Die Darlehen werden baar ausgezahlt.

Die vertragsmäßigen Zahlungen an Zins oder Annuität sind halbjährlich zu leisten; bei ländlichen Hypotheken dürfen die Zahlungen jährlich auf Martini oder Weihnachten geleistet werden.

Die Bank beleiht Hypothekensforderungen und erwirbt Güterkaufschillinge.

Für den Bezirk Karlsruhe haben wir neben Herrn Stadtrat Friedrich Wundt nunmehr auch den Herrn Karl August Schneider in Karlsruhe, Westendstraße 42, zu unserem Vertreter ernannt.

Dieselben nehmen unentgeltlich Anträge entgegen und ertheilen mündlich oder schriftlich jede Auskunft.

Die Direktion.

4.2. Eine Schiffsladung bester Ruhrkohlen ist für uns in Leopoldshafen eingetroffen und empfehlen solche aus dem Schiffe zum billigsten Preise.

Lebensbedürfnisverein Karlsruhe.

Durlach.

3.2. Dem verehrten Publikum bringe mein Pilsener Lager hiermit in freundliche Erinnerung und sehe gerne Aufträgen entgegen.

Dorothea Meyer,

Nachfolgerin von Caroline Berger,
Rappensteinstraße 18.

Beilchensträußchen,

täglich frisch gepflückt, empfiehlt

10.5. **Ch. Wilser,**

Ecke der Erbprinzen- und Karlsstraße.

Asphaltgeschäft von Sch. Kreuz & Cie., Wiesbaden, Kreuznach und Karlsruhe.

Wir empfehlen uns zur Ausführung in allen möglichen Asphaltarbeiten von bestem Asphalt unter langjähriger Garantie.

Referenzen über ausgeführte Arbeiten in großer Zahl.

Bestellungen für Karlsruhe und Umgegend beliebe man auf unserem Bureau, Bahnhofstraße 10, abzugeben. 8.3.

Ruhrkohlen und Holz

zu billigsten Sommerpreisen bei

E. Winter,

Herrenstraße 30 — Augartenstraße 4 — Amalienstraße 11.

9.2.

Prima Ruhrkohlen

empfehle ich

ab **Schiff Maxau**

zu billigsten Preisen.

Holz- und Kohlen-Geschäft

A. v. Steffelin,

6.3.

Bahnhofstraße 44 und 46.

Schiffsladung

mit Ruhrkohlen besserer Sorte ist für mich in Maxau eingetroffen und empfehle solche billigt.

Friedr. Werntgen II., Quisenstraße 28.

Bestellungen nimmt auch Herr L. Diefenbronner, Adlerstraße 10, entgegen. 3.2.

Stadtgarten.

Heute Sonntag den 21. September

Großes Militär-Concert,

gegeben von der ganzen

Kapelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109,

unter Leitung ihres Kapellmeisters Herrn A. Böttge.

Anfang 3 1/2 Uhr. Eintritt 40 Pf.

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

NB. Programme à 5 Pf. an der Kasse.

2.2.

Sonntag den 21. September

Zur Eröffnung

Große Tanzunterhaltung:

Gasthaus zur Goldenen Waage,

73 Zähringerstraße 73.

Feinen Stoff Lagerbier, reine Weine, gute Restauration. Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein

Friedr. Schmidt.

Einladung.

2.1. Am Mittwoch den 24. d. M., Abends 8 Uhr, wird der Reichstagsabgeordnete des X. Wahlkreises

Freiherr von Marschall

im großen Eintrachtsaale dahier über die letzte Reichstagsession und seine Thätigkeit während derselben Bericht erstatten.

Der Zutritt ist Jedermann gestattet.

Hutfabrik

Dessart & Co., Karl-Friedrichstraße 22,

empfehlen ihr best sortirtes Lager in **Filzhüten** von den gewöhnlichsten bis zu den feinsten Qualitäten.
Garnirte Damenhüte zu allen Preisen.
Getragene Hüte werden unter billigster Berechnung auf die neuesten Formen hergerichtet.

Petroleum-Lampen

aller Art

empfehlen „in grösster Auswahl“ unter Garantie für
gutes Brennen

W. Göttle,

gegenüber der Infanteriekaserne.

6.1.

Liegenschafts-Verkäufe.

Verkäufer.	Käufer.	Bezeichnung der verkauften Liegenschaft.	Preis
Rhm, Johann, Blechener	Ganter, Erhard, Kassendener	Haus, Schöpsstraße 22	29142 86
Beder, Gustav, Privatmann	Poff, Josef, Schieferdecker	153 qm Bauplatz, Leopoldstraße 20	3500
Verlängen, Edda, Gräfin	Roser, Hanns, Witwe, geb. Klein von Sülzer, Frau	Haus, Kriegerstraße 80	66000
Ester, Karl, Maurermeister	Wipfler, Leopold, Rentier	Haus, Westendstraße 28	40000
Reinhardt, Karl, sen., Privatmann	Reinhardt, Karl, Bäckermeister	Haus, Akademiestraße 44	37500
Schlegel, Josef, Schuhmacher, Witwe	Reinhold, Karl, Blechner	Haus, Akademiestraße 23	35000
Cleber, Georg, Partikulier	Cleber, August, Bierbrauer	a. Haus, Erbprinzenstraße 30	58285 71
		b. Aussen, Mühlburgerstraße 12	68571 48
		c. Ungefähr (58 Rth.) 522 qm Bauplatz an der Göbstraße	3700
		Haus, Durlacherstraße 20	10500
Deilke, Anna, geb. Kolb	Ganter, Eduard, Bahnhofarbeiter	239,04 qm Gelände in dem Gewann Lohfeld des Kammerhuts Gottesau	478 8
Grosch, Bab. Domänenrath	Königl. Preuß. Militäriscus	Ungefähr 409,50 qm Bauplatz, Deuglastraße 5	14700
Hartogensis, Simon, Consul	Wuest, Karl	Haus, Westendstraße 21	43000
Hummel, Ludwig, Bauunternehmer	Dreyfuß, Abraham, Kaufmann	Haus, Karlstraße 21a, Ecke dieser Straße und des Ludwigplatzes	80000
Kern, Karl, Bäckermeister	Kupferer, Ferdinand, Kaufmann		

— Specialarzt Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heilt auch **brieflich** alle geheimen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

Todesanzeige.
* Freunden und Bekannten die Trauernachricht, daß es Gott dem Allmächtigen gefallen hat, unsern lieben Gatten, Vater, Schwiegervater und Großvater **Martin Dollinger** im Alter von 64 Jahren nach kurzem Leiden zu sich zu rufen.
Um stille Theilnahme bitten:
die trauernde **Witwe** und Kinder.
Die Beerdigung findet Sonntag den 21. September, Nachmittags 2 1/2 Uhr, vom Trauerhaus, Luisenstraße 34, aus statt.

Wahlvorschlag.

22. Zu der am nächsten Montag den 22. d. M. stattfindenden Wahl von Wahlmännern erlauben wir uns, unsern Mitbürgern in Vorschlag zu bringen:

I. Distrikt: Schellenberg, Richard, Geh. Oberkirchenrath,
 II. " Heimerger, Wilhelm, Gastwirth,
 IV. " Erhardt, Emil, Kaufmann,
 VII. " Bielefeld, Josef, jun., Hofbuchhändler,
 IX. " Riby, Wilhelm, Blechnermeister,
 XIII. " Dertel, Heinrich, Kaufmann,
 XVIII. " Wagner, Franz, Oberforstath,
 XXI. " Schlachter, Andreas, Blechnermeister,
 XXIV. " Glockner, Emil, Minister-Rath,
 XXVI. " Leipheimer, Wag, Kaufmann,
 XXVII. " Schuberg, Karl, Professor.

Das national-liberale Wahlcomité.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. Müller, in Karlsruhe.